

Studenzen der Universität Leipzig
Repertoire. Sonntag, den 25. Mai. Um 8 Uhr: Die Waise von Silesien. Um 10 Uhr: Die Waise von Silesien. Um 12 Uhr: Die Waise von Silesien.

Altes Theater. Oper: Die Waise von Silesien. Schauspiel: Die Waise von Silesien. Oper: Die Waise von Silesien.

Verkauf zu ermäßigten Preisen. Altes Theater. Oper: Die Waise von Silesien. Schauspiel: Die Waise von Silesien.

Verkauf zu ermäßigten Preisen. Altes Theater. Oper: Die Waise von Silesien. Schauspiel: Die Waise von Silesien.

Verkauf zu ermäßigten Preisen. Altes Theater. Oper: Die Waise von Silesien. Schauspiel: Die Waise von Silesien.

Kirchen-Verpachtung. Freitag, den 30. d. M., Vormittags 11 Uhr, soll der verfallene Pachtvertrag...

Große Auction. Heute Schluss der Auction von 10 bis 12 Uhr. Spielwaren, Schirmen, Betten, Strümpfen aller Sorten...

Auction. Heute Schluss der Auction von 10 bis 12 Uhr. Spielwaren, Schirmen, Betten, Strümpfen aller Sorten...

Bekanntmachung. Mittwoch, den 25. Mai, er. Nachmittags 4 Uhr, werde ich im Speiser des Expeditionen...

Bekanntmachung. Für Beschaffung des Bedarfs der Polizeidirektion am 25. d. M. 1890...

Leibniz-Verlag. E. Lucius, Burgstraße 24. Leipzig. Verkauf von 1000 Exemplaren...

Leipzig Tattersall-Gesellschaft. Auction von Pferden, Wagen, Geschirren etc. Sonntag, den 31. Mai, Vorm. 11 Uhr...

Jagd-Verpachtung. Tod zum Hornet Etzha gründer Jagdareal, 478 Acker 241 Ruthen groß...

Leipziger Pferde-Eisenbahn. Linie Lindenau-Thonberg betreffend. Die unterzeichnete Direction macht hierdurch bekannt...

„Borussia“, Hagel-Versicherungs-Gesellschaft a. G. in Berlin, zweitgrößte deutsche Gegenseitigkeits-Gesellschaft...

Altenburg-Zeitler Eisenbahn. Die Realisationsanfrage betr. d. Wagennetze im Monat Februar 1890...

Russischer gegenseitiger Bodem-Credit-Verein. Das Nummern-Verzeichniß der am 1./13. Mai a. c. gelösten...

Dampfschiffahrt Leipzig-Plagwitz-Lindenau. Fahrplan. Leipzig, Plagwitz, Lindenau. 1. und 2. Pfingstfeiertag verkehren außerdem die Schiffe...

Weimar-Lotterie 1890. Juni und December. 6700 Gewinne i. w. v. 200.000 Mk. Hauptgewinne w. 50.000 Mk., 20.000 Mk., 10.000 Mk. u. s. w.

Kiedricher Sprudel-Pastillen. Aus den Mineralien des Kiedricher Sprudels bereitet. Gegen Husten, Heiserkeit, Katarrhe, Magen- u. Unterleibsleiden, Verdauungsstörung.

Stiefel und Schuhe. Damen-Stiefel, Herren-Stiefel, Damen-Schuhe, Herren-Schuhe. A. Hammer, Grimmaische Str. 24.

„Germania“, Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Stettin. Vermögens-Ausweis laut veröffentlichter Jahres-Bilanz am 31. December 1890.

Red Star Line. Antwerpen, New York, Philadelphia. Liebes & Teichner, Druckerei für Handel u. Gewerbe, Katharinenstraße 7.

Leipzigs grösstes **Strohhutlager, Theodor Rössner, Reichsstrasse No. 6.**

Herren-Strohhüte

normale Krönchen, neueste Formen, leicht von 50 Pfg. - 10 Mark.

Leichte Herren-Filzhüte

weich und hell in den neuesten Formen von 2 Mark an bis zu den feinsten Qualitäten.

Knaben-Strohhüte

großartige Auswahl, 400 verschiedene Muster von 50 Pfg. an.

Der Verkauf billiger Strohhüte für Herren, Damen und Kinder findet am Pfingstheilabend wie alljährlich **im Hofe** statt.

Strohhüte.

Wiederverkäufers Rabatt!

Garnirte Damenhüte

in geschmackvoller Ausführung, große Auswahl von 1 Mark an.

Damen- und Mädchen-Strohhüte

ausgestickt 500 verschiedene Formen, wegen vorzüglicher Stoffe zu herabgesetzten Preisen.

Florentiner Strohhüte

von 1 1/2 Mark an, Reithüte, Gartenhüte, Strandhüte, Schirmhüte von 50 Pfg. an.

CHN. MANSFELD
Maschinenfabrik und Eisengiesserei

Leipzig-Reudnitz, Mühlstrasse No. 15

Endstation der Pferdebahnlinie Thonberg, Telephone No. 373,
empfiehlt in unübertroffener Ausführung

Patentirte Gas- u. Petroleum-Motore

mit elektrischer Zündung, D. R.-P. No. 48643,

neuester verbesserter und vereinfachter Construction.

Die Aufstellung meiner Motore kann in jeder beliebigen Etage, auch bewohnter Häuser erfolgen und bedarf es dazu keiner behördlichen Concession. Meine Motore sind auf Grund langjähriger, in der Praxis erprobter Erfahrungen construiert und arbeiten geräusch- u. geruchlos.

Illustrierte Preislisten stehen zur Verfügung.



Optische Industrie-Anstalt

Gebr. Gräblich,

Leipzig und Rathenow

Nicolaistr. 2, 2. u. 3. Stock. In Dresden.

- empfehlen ihre unübertroffenen Specialitäten:
- 1) Echte Rathenower Gläser à Paar 1 Mark.
 - 2) Echte Rathenower Bergkristallgläser, garantiert, in der Achse geschnitten à Paar v. 5 Mk. ab.
 - 3) Rathenower Brillen und Klemmer v. 2 Mk. ab.
 - 4) Eigene Fabrikate Gold-Brillen und Klemmer von 7 Mark ab.
 - 5) Feldstecher für Theater- und Reisegebrauch von 9 Mark ab.
 - 6) Doppelfernrohre mit 16 Linien, das Größartigste in Optik.
 - 7) Armeefeldstecher, im deutschen Heere eingeführt, hohe Leistung.
 - 8) Aluminium-Krimmstecher, die denbar leichtesten Instrumente, sind, da rohes Aluminium seit 1889 erheblich im Preise gesunken, um ca. 15%, billiger, daher besonders zu beachten.
 - 9) Schrittzähler, Höhenmesser, Aneroid-Barometer, Compaße, Fernrohre, astronomische Tuben, Loupen, Thermometer etc.
- Sofortige Anfertigung aller außerordentlichen Sachen durch sachmännlich gebildete Leute in eigener Werkstätte. Renommirteste Fabrikate, anerkannt billigste Preise, gewissenhafteste coulante Bedienung. Mehrere Fachpatente gratis und franco!

Herren-Filzhüte Herren-Strohhüte

empfiehlt in enormer Auswahl zu den billigsten Preisen
die Hutfabrik von **Franz Trunkel,**
Kosplatz Nr. 8, im Kurprinz

- Mechanikhüte
- Cylinderhüte
- Wiener Haarfilzhüte
- Modifarbig Filzhüte
- Weiche Filzhüte
- Reisehüte



- Herren-Strohhüte
- Herren-Valmenhüte
- Herren-Matrosenhüte
- Knabenhüte
- Kinderhüte
- Reisemützen.

Herren-Strohhüte werden geschneidert, gelehrt und modernisiert.

Teppiche,
Läuferstoffe,
Gardinen,
Portièren,
Tisch-, Schlaf-, Reise-
und
Kinderwagen-Decken

empfiehlt in größter Auswahl zu billigen Preisen
Albert David,
Brühl 23, Blauencher Hof.
Ferd. Diersch,
Petersonstrasse. Ecke Markt,
gegenüber Stecher-Passage.
Neuheiten
in feinen
Cravatten
und
Handschuhen

Damen-Putz.
Garnirte und ungarisirte Hüte, feine
Zammete, Atlas, Plüsch, Bänder, edle
Federn und Stange, Alles sehr billig.
Johannstraße Nr. 10, 11. Untergesch.
P. Müller. Hüte werden schnell
modern garnirt.



Goldbrillen
O. H. Meder, 11 Markt 11.
Goldene Klemmer von 4 1/2 bis 4 5/6
in größter Auswahl.
O. H. Meder, 11 Markt 11.

Wenig
Leipzig
Korn-Stiefellein M. 7.50
Damen-Lederstiefeln M. 6.

Zoojah-
Schwämme
Winterglocken
Drotterdenbüsche
Küchenschaber
Kardbrüden
Vantesseln etc.
empfiehlt die Prognostik von
Paulus Heydenreich,
Westplatz.

Zahnbohrer von gros H. Brothe Jun.
Leipzig, Nordstraße 57,
von 1. Mai ab Nicolaistraße 6.

Herrenstrohhüte
weit über

100
verschiedene
Formen
und Qualitäten.
Verkauf
zu
wirklich
niedrigsten
Fabrikpreisen.



Strohwaaren-Manufactur
Neumarkt 3, part. u. 1. Etage.
Carl Felix Ahlemann.



Unterzeichnete Sattler- und Lächnermeister

empfehlen ihre wirklich soliden Sattel- und Taschen, sowie sämtliche
Sattlerwaaren zu möglichst billigen Preisen. Bedenkt! Sitten wir ebenfalls die 2-3 A.
Reisetaschen und Taschen, sowie alle nicht, wie sie sich ergeben wird, solide
Arbeit und prima Material verstanden werden kann, weil sich
bei Anfertigung "Werkstoff" und "Prima Material", dem Johannsen bezieht,
vollständig widerspricht, zu Schildebringen von 2-3 A. Das geachtete Publikum sollte
bei Reparaturen solcher Fabricate die Garantie von solchen Geschäften auch in
Anspruch nehmen.

- Wer gut bedient sein will, kaufe bei Fachleuten!
- Hugo Ruff, Colonnadenstraße.
 - Himberger, Sainstraße.
 - C. Kleemann, Brühl.
 - Ernst Rämmler, Brühl.
 - Richard Müller, Katharinenstraße.
 - Paul Gräbner, Brühl.
 - W. Döring, Schützenstraße.
 - Louis Gräbner, Schillerstraße.
 - H. A. Stiehler, Hospitalstraße.
 - B. W. Hecker, Nicolaistraße.
 - Oskar Schulze, Brühl.
 - C. Döring, Kaufstädter Steinweg.
 - Julius Döring, Promenadenstraße.

Naturharter Special-Stahl

für Drehstähle. Wird gebraucht, ohne gehärtet zu werden, wodurch
große Ersparnis. Höchste Leistungsfähigkeit. Wiederverkäufer gesucht.
Offerten und Referenzen an „Special-Steel“, P. O. Box 215, Sheffield.

Original-Hof-Verlag.

Actien-Schuhfabrik,

Groitzsch i. S.

Hierdurch erlauben wir uns einem hochgeehrten Publicum unser anerkannt bestes
Fabrikat in empfehlende Erinnerung zu bringen. Wir unterhalten in unseren Verkaufsstellen
umfangreiche Lager aller nur denkbaren Sorten Schuhwaaren, so daß
Jedermann seinen Bedarf direct bei uns zu Fabrikpreisen, welche auf die Sohlen ge-
stempelt sind, decken kann.

Damenzug- und Knopfstiefeln | Herrenzug- und Schaftstiefeln
von 4 Mk. 50 Pfg. an | von 6 Mk. 50 Pfg. an

Promenadenschuhe, Kindertiefeln und Schuhe
in allen Preislagen.

Verkaufsstellen in Leipzig:

- 6 Katharinenstrasse 6,
- 7 Grimmscher Steinweg 7 und 7 Schuhmachergässchen 7,
- 20 Johannisplatz 20 und 7 Windmühlenstrasse 7,
- 10 Tauschner Strasse 10 und 3 Gerberstrasse 5.

Joh. Friedr. Osterland,
Optisches Institut,
gegründet 1812,
Markt 4,
Gef. und Katharinenstrasse.



Auto-fix-Klemmer
auf fast jeder Nase passend, in großer Auswahl.

Ledergürtel
Größte Auswahl billige Preise!
Rudolph Ebert,
5 Thomaskirche 5.

Strohhat-50 Pfg.-Bazar
Neumarkt 3, Große Feuerkugel.

Louis Sachs, Halle (Saale),
empfiehlt **eiserne I-Träger**
in allen Größen,
aus
äußerster
bei billigster Preisberechnung und
schneider Lieferang.

Pfingstgebräuche.

Von Hermann Glaser.

Die Grundlage des israelitischen Festkalenders bilden drei landwirtschaftliche Feste, welche durch den Sonnenlauf und durch die Jahreszeiten bestimmt wurden: 1) das Frühlingsfest (Pessach-Ostern), 2) das Sommerfest (das einjährige Weizenfest-Pfingsten), 3) das Herbstfest (das Laubbüttenfest).

Am zweiten Tage des Frühlingsfestes mußte das Gerstenerntedopfer dargebracht werden. Sieben Wochen später feierte man das Pfingstfest, das Fest der beginnenden Weizenernte, an welchem die Weizenerntedopfer dargebracht wurden. Das Laubbüttenfest war das eigentliche Herbstfest, das Fest der in Gärten gehenden Getreidearten und der Obst- und Weinlese.

Diese drei großen landwirtschaftlichen Feste wurden später mit historischen Ereignissen in Verbindung gebracht, das Pessachfest mit der Befreiung der Juden aus Ägypten, das Pfingstfest mit der Gesetzgebung und das Laubbüttenfest mit dem Wohnen der Juden während des Baus der Tempel.

Viele Völker wiederholten sich diese Erscheinung, daß Naturkräfte in einer verhältnismäßig jungen Zeit zu Gunsten einer ethisch historischen Auffassung umgebildet und in Erinnerungslage eines weltlichen oder jagendhaften Ereignisses der nationalen Urgeschichte veranlaßt werden.

Die christliche Pfingstzeit hat viele Gebräuche der heidnischen Frühlingszeit unter ihrem schirmenden Fittig genommen, denn es war ja überhaupt ein Grundlag der christlichen Kirche, christliche Feste auf heidnische Festzeiten zu versetzen. Dies wird nicht bestreiten, wenn man sich an das Verbot des Papstes Gregor's des Großen (590-604) erinnert, der in hager Erziehung der einmal gegebenen historischen Verhältnisse, die sich durch seine Macht der Erde ausbreiten ließen, gestrebt die Regel aufstellte und befolgte, daß man die Feste der Heiden allmählich in christliche verwandelt und in manchen Stellen abändern müsse.

So finden wir in vielen Pfingstgebräuchen noch viele heidnische Anfänge, die sich bis in das früheste Altertum verfolgen lassen. Zur Pfingstzeit ist besonders für die Vegetation, die im ersten und schönsten Wachstum steht, der Regen notwendig und deshalb begießen sich viele Pfingstgebräuche auf den Regenauer, Majferregen und das Wasserbegießen. Das Wasserbegießen findet sich in verschiedenen Zeiten und bei verschiedenen Gelegenheiten in unglücklich weiter Verbreitung bei den verschiedensten Völkern der Erde.

Grims schreibt darüber: Gleich die Weiden und Äpfel ließ der keltische Glaube der Altertümer auch den Regen aus dem Himmel herab zu schickeln und nach den zeitenden Regen schickte man Krüge zu, aus denen sie Sturm und Hagel über die Hüfen schickten. Hat der Regen und Thau, der ebenfalls sich daraus ergoß. Die Brunnen glänzen an eine Regenbrunne, die mit einem Wasserkrug in den Wolken sitz, um ihn zu rechter Zeit auszugeben, säumt sie, so schlägt ihr Brunnen mit Donner und Witz den Krug ins Ziel.

War der Himmel verschlossen, das Feld in Dürre schmachtend, so hing die Bevölkerung des Regens von der Güte ab, von Demar, oder Maria und Elisabeth, die darum angebetet wurden. Man bewachte sich aber noch eines eigenen Jäubers, der unauflöslich Regenwasser schaffte, die Götter gewissermaßen nöthigte, es zu gießen.

Ein junges Mädchen wurde ganz entseht, nachdem Bienenstich mit seinen Finger der rechten Hand ausgegriffen, an die kleine Hand reichte hundert gefunden war, von den andern Jungfrauen fleischlich zum nächsten Fluß geführt und mit der Hand besprengt.

In Serbien heißt das Mädchen Dobola, welches nach ausgegriffen, aber mit Gras, Kräutern und Blumen verpackt umwandern wird, daß von der Hand und selbst von dem Gesichte gar nicht zu sehen ist. Im Gelde anderer Jungfrauen zieht nun Dobola von Haus zu Haus, vor jedem bilden sie einen Reigen, Dobola steht in der Mitte und tanzt allein. Man tritt die Handfrau hervor und schüttet eine Mulde Wasser über das immerfort tanzende und sich umdrehende Mädchen. Die Begleitenden fügen wieder und schalten jeder Zeile den Ausruf: „Oj dobo! o dobo! lei!“ ein. Ein zweites Lied lautet:

In Gott steht unser Doba, o dobo, o dobo lei! daß Lanzener sich erwieh, o dobo, o dobo lei! daß wir werden alle Kräfte, o dobo, o dobo lei! alle Kräfte, alle Kräfte, o dobo, o dobo lei! daß im Hause alle Kräfte, o dobo, o dobo lei!

Man ist sicher, daß nun unmittelbar der Regen erfolgt. In Griechenland, wenn es 14-20 Tage nicht geregnet hat, wählen die Kinder unter sich eines, am liebsten ein Weisenkind, weil Gott die Bitten der Armen und Weisen besonders erhört. Dieses Kind wird mit Kräutern und Blumen des Feldes vom Kopfe bis zu den Füßen geschmückt und verpackt, nachdem es vorher bis auf die bloße Haut entkleidet worden ist, man nennt es Porpurna. Die anderen Kinder ziehen mit ihm von Haus zu Haus und singen das nachfolgende Lied. Jeder Handherr und jede Handfrau müssen der Porpurna einen Para (1/2 S) geben und ein Häßchen Wasser über ihr Haupt gießen. Das Lied lautet:

Porpurna geht weiter, Doba, Doba, o dobo lei! daß Lanzener sich erwieh, o dobo, o dobo lei! daß wir werden alle Kräfte, o dobo, o dobo lei! alle Kräfte, alle Kräfte, o dobo, o dobo lei! daß im Hause alle Kräfte, o dobo, o dobo lei!

Hoffe Pfingst, Pfingst hoch und ein Quaken, Quaken strich!

Bring ein Mädel jede Nacht, jeder Windstod eine Nacht, Lautes eine Wunde voll!

Die Römischen ziehen bei Regenmangel einem kleinen unter zehn Jahren stehenden Mädchen ein aus Kräutern und Blumen zusammengelegtes Hemd an und alle Altersgenossen folgen der kleinen vermunten, Papalaga genannten Person, tanzend und singend:

Papalaga sing in den Quaken, Deine keine Thären, Setze von oben Regen herab, daß gut moche der Regen.

Dem Juge wird, wozu er kommt, von den Weibern kaltes Wasser über die Köpfe gegossen.

Die bayerische Sitte des „Pfingstklammere“ oder „Wasservogels“ ist auch ein Rest eines heidnischen Sommer- und Regenfestes. Am Pfingstmontag nach der Vesper besetzt ein Bursche — früher wurde dazu der faulste Knacht gewählt, der zuletzt beim Frühgottesdienst erschienen — ein geschmücktes Pferd; er selbst ist wunderbar vermunten, in Haut, Stroh und Schilf gehüllt, ihm folgt ein bereitetes Mehl von 10-20 Burschen; sie ziehen von Haus zu Haus und sammeln Gaben von Brod, Wein, Butter und Mehl unter Abkündigung alter Sitten und Sprüche ein. Darauf geht der Zug nach einem Bach oder Teich in der Nähe des Dorfes und hier wird der Wasservogel unter lautem Jubel vom Bach in das Wasser geworfen. An demselben trifft viele Wasserländer nicht den Reiter selbst, sondern eine Strohpuppe, die er trägt, die ebenfalls mit Haut und Schilf umhüllt ist und in ein vogelartiges Ungethüm mit langem Schwanzschwanz und hölzernen Schanzel anläuft, früher mit einem Schwanz, jetzt mit einem feinen Schwanz gezieret. Nach der Walfahrtzeit zieht man ins Kirchhaus, der Wasservogel sammt Seidentüchlein werden unter den Burschen ausgezogen; der Gewinner ist festlich, das Tüchlein ist für seinen Schwanz, als besonderes Schatz gegen Hagel und Feuer das ganze Jahr über, bis zum nächsten Pfingstfest.

Zurück den Regenauer soll also Regen herbeigekockt werden. Diese in Deutschland, Frankreich und England bekannte Sitte erstreckt sich über ein weites Gebiet und in Ungarn, Siebenbürgen und Rumänien sind die Kräfte über und sprechen sie aus, daß diese Weise kinnreichenden Regen auf die Saat herabzulassen; gefische das nicht, so würde nach ihrer Meinung die Heilkräftigkeit an Dürre zu Grund gehen. Das Wasserbegießen hat also den Sinn, den betreffenden Dämon oder die Regenmacht zu zwingen, auf die betreffende Sache Regen zu lassen.

In Ägypten wird Kind, die Witbraut, aus Rehm gebildet, dem Strome ausgeführt und in der Regenzeit untaugt, damit das Feld durch die Ueberflutung fruchtbar werde. Früher wurde wohl, wenn die Steigung des Nils ausblieb, ein junges Mädchen als Opfer in den Nil geworfen. (Siehe Oben, Die Witbraut.)

Zu Pfingsten werden auch die Brunnen an verschiedenen Orten geschmückt. In Jemen versammeln sich vor Pfingsten die Schulfinder des Dorfes, welcher von einem Brunnen mit Wasser versorgt wird, um die Vorbereitung zur Schmückung des Brunnen zu treffen. In diesem Zwecke finden sie auf den Weiden passende Blumen, woraus sie Kränze und Girlanden machen. Am Pfingstabend holen die Frauen die nötigen Kränze oder in deren Ermangelung auch Erlenzweige, welche sie um das Brunnenbassin in die Erde stecken. Hieraus werden viele Kränze oder über dem Brunnen mit Girlanden verweben, die keine Unschöne nach besonders mit einem Bergkristallsträngchen umgeben und das Haupt der sonstigen Brunnenbesuche mit einer sogenannten Krone geziert, die aus Tulpen (auf zwei in einander gesteckte Reifen gebunden) gebildet wird.

In gleicher Weise werden an jedem Pfingstfest alle Brunnen in Jemen geschmückt. (Wörterbuch von Herrn Cantor Stief in Weimar.)

Jedes Geschlecht Gottes in der Natur nahm das Altertum mit oft ergründeter Dankbarkeit auf, es führte dasselbe auf ihn zurück, empfing es als eine Gabe seiner Hand und brachte ihm seinen kindlichen Dank dar. Die Götter wurden nun besonders in der heiligen Stille der Nacht wachend gedacht und je früher das Wasser aus der wachenden Umgebung der Kräfte kam, um so heiliger und heilkräftiger galt es, darum hatte das eben aus dem Schooß der Erde entspringende besondere Kraft.

In manchen Gegenden Deutschlands wird zu Pfingsten legend ein lauterer Brunnen besucht und sein Wasser auf eigentümlich geforneten Krüsen getrunken. Früher betete das Volk am Ufer des Flusses, am Rand der Quelle, jüdeten Richter an und stellte Opfergaben hin.

In Rom hatte man auch ein eigenes Fest, an welchem man Kränze in die Quellen warf und auch die Brunnen beschränkte. Die man auf dem Lande die Quellen verehrt, davon giebt das liebliche Gedicht des Horaz eine Vorstellung, durch welches er die Quelle seines babylonischen Landgutes, die durch ihn berührt wurde Quelle der Vanusia, verpfeiflicht hat (Oben III, 13).

O Quellulus Quell, stehender als Kräfte, Ich, jüdeten Wein wach und des Blumenkranz, Weis ich wegen ein Heilich, Dem von Irrenden Dornenwurz, Doch auswendig die Gite die und Kunst bestimmt. (Dies ist nun) Fruchtlos: Denn mit des Quells parpurnum Strahle wird Dir reicheren den fallen Eitren müßiger diebe Grotz.

Das Lied ist zu einem Brunnensfest gebichtet. Man behauptet bei einem solchen Feste die Quelle mit Blumen, schüttete Wein in das Wasser und schloß die Augen, dessen Blut man gleichfalls in das Wasser tropfen und mit diesem dabinfließen ließ.

Zu Pfingsten werden die Häuser mit Birken geschmückt. Diese Sitte ist schon im 13. Jahrhundert in Urkunden bezeugt. Wahrscheinlich war es ein heidnischer Gebrauch. Im Jahre 1225 geschah es zu Baden, daß ein Herr Jobannes den mit Kränzen geschmückten Baum, welchen das Volk umtanzte, umhüllte. Die Bürger leisteten Widerstand und verurtheilten den Priester. Der Vogt Wilhelm befehlt aber dem Pöbel, als Ersatz eines höheren Baums zu errichten.

In den westlichen Theilen der Schweiz sollen die Burschen am Pfingstfest einen Baum, welchen die Mädchen schmücken den Kopf mit Tüchern. Nachher werden die Tücher von den Burschen geholt.

In manchen Gegenden wird das Vieh am Pfingsttag zum ersten Male auf die Weide getrieben. Die Bauernmägde oder Bauernburschen belegen sich wetteifernd, ihre Räder, Schafe, Gänse so früh als möglich auf die Weide ober dem Dorfe jutzutreiben. Niemand will der Letzte sein. Wenn dann Abends die Thiere heimkehren, so findet der Hirt den zuerst ausgetriebenen einen Kranz oder Wenz aus dem Hals oder an den Schweif und giebt ihm einen heidnischen Namen. Wenz heißt die zuerst ausgetriebene Kuh, Dauschlopfer und erhält einen Hosenbusch, die Dausleipe, an den Schwanz, während die zuletzt ausgetriebene Kuh, die bunte Kuh genannt, einen Kranz an den Hörnern trägt oder mit Tannenzweigen und Heblämmen ausgeputzt wird. Der Kränze Dauschlopfer ist davon bezeugen, daß der angebundene Nadel bis auf das thauige Gras reichen muß.

In Weiskalen wird die zuletzt auf dem Plan erscheinende Kuh Pfingstkuh, der letzte Ochse Pfingstochse genannt und unter großem Jubel mit Blumen und Wenz geschmückt (geschützt), daher heißt es von einem geschmückten Vieh mit Blumen in den Haaren geschmückten Mädchen, „sie ist getrennt wie ein Pfingstochse“, und von überlebendem Puz sagt man überhaupt: Gepuzt wie ein Pfingstochse.

Sehr bemerkenswerth ist endlich eine schwäbische Sitte. Im Weiskalen Walde werden nämlich in der Pfingstnacht auf der Dägershöhe jedes Daus, in welchem sich Rösse oder Kinder befinden, Tannenzweigen oder Birken ausgepflanzt. Die Tannen begießen sich auf die Pferde, die Wägen auf das Vieh. Man wählt gradbüchlige, junge Tannen mit schönen Nadeln, befreit sie von den unteren Zweigen und schmückt den Stamm durch kunstreiche Schälung. So wird Vieh im Stall, so viel Tannen werden gepflanzt; sind es alte oder junge Rösse, so sind auch die Tannen theils größer, theils kleiner. Das Vieh bekommt nur keine Nadeln, und zwar halbes, nicht jedes Vieh bekommt. Dieer Art, der von den Bauern streng beobachtet und für höchst heilig gehalten wird, darf zu keiner anderen Jahreszeit vorgenommen werden, die aufgehende Sonne des Pfingsttages muß die Zurichtung beleuchten. Diese Pflicht wird so streng beobachtet, daß man sich lieber die Rechte verweigert, wenn man die Tannen und Wägen weit herholen muß.

An manchen Orten findet auch zu Pfingsten ein Wettrennen statt. Bei dieser Gelegenheit haben die Pferde Quästen (bunte Hüter) an Kränzen und Schwänzen, die Kränze an Wägen und Schultern. Dem Pferde, welches das Mal zuerst erreicht, wird der dazufest ausgehängte Kranz um den Hals gehängt. In der Nähe von Sulzfeld, Pörsberg, Harenberg findet ein zweimaliges Wettrennen zu Pferde nach dem an einer Stange aufgehängten und sehr beherrschten Kranze statt. Der beide Mal den Kranz herunterreißt, wird als König begrüßt und gefeiert, er erhält als Preis ein von den Mädchen gekauftes Läch. Jubelnd wird er ins Dorf zurückgeführt und hier wird geschmeißt und getanzt. Eine andere Sitte ist, den Kranz in Reiten herunter zu stoßen und so die Königskrone zu verdienen. Beim Kränzen am Nachmittage des ersten Pfingsttages muß der Sieger mit allen Mädchen, die zu dem als Preis ausgehängten Kränze etwas gegeben haben, tanzen.

Als Kappelsbäume reiten am Pfingstmontage die Bauernburschen nach dem Nachmittagsgottesdienst auf jungen Pferden, deren Wägen und Schwänze mit bunten Wägen geschmückt sind, nach Mühlstein, um im ehemaligen Kloster das „Weißgeln“ (10 Kreuzer) zu erhitzen. Dann reiten sie weiter nach dem Dorfe Oberhain und fordern ein Weichsel. In demselben Tage kommen andere in gleichem Aufzuge von Mühlstein nach Kappelsbäumen und machen dieselben Ansprüche mit den Worten: „Der hat die Pfingstnacht, sie fordern ihr Pfingstrecht.“ Auf die Frage: wo? antworten sie: Wegen des Wolfes.“ Der Wolf ist das Thier Wobans und deshalb ist dieser Pfingsttag wohl auch auf eine heidnische Sitte zurückzuführen.

Am Pfingstmontag wurde früher in einem Dorfe Langenberg (zwischen Reig und Gera) seit vielen Jahrhunderten von den Bauern ein Tanz ausgeführt, welcher der Probatanz hieß, denn wer nicht frohnet beim Tanz (sich nicht verpflichtet fühlt zum Tanz), wird vom Landesherrn gepöbelnd und muß sich mit einem Ortsgeld lösen. Der Landesherr eröffnete den Tanz unter einem mit einem Baum umgebenen Lindenbaume, nachdem die Tänzer ihre Namen vor dem besagten Stadt- und Landrichter angegeben, welcher unter sie für drei Gulden keine Kränze vertheilen ließ. Von dem Uebersprung dieses sonderbaren Tanzes ist nichts zu erfahren. Dieser Tanz im deutschen Staatsrecht (II, 267) eines solchen Frohball in der Stadt Altenburg, welcher ausgeführt wurde von 25 Paar Altenburger Bauern und Mägdchen, wozu der Herzog von Sachsen-Weisa dahin kam.

Das Pfingstfest war das Fest einer Festsfeier, wo der Pfingsttag sich eine Weibtraut wählte. Man schloß nach einem Vogel, früher nach einer Lanze, dem Sinnbild der Weib, und vor dem geheiligten Vogel der Venus traf, wurde Schönenkönig. Daher finden wir in vielen Gegenden zur Pfingstzeit die Vogelweiden, Papageienweiden, Schreibensweiden, Schönenweiden. Die Ursprung der Schönenweiden fällt im Allgemeinen mit der Entstehung der Weiden zusammen. Die älteste Erwähnung der Sitte, auf einem deutschen Schönenweiden nach einem Vogel zu ziehen, fällt in das Jahr 1286. Herzog Boland von Schwaben ließ den Bürgern gedachter Sitte in dem genannten Jahre eine Stange mit einem Vogel zum Abziehen errichten. In Leipzig wurde 1498 im Juli ein doppeltes Schießen gehalten, eines aus Wägen nach der Scheide, das andere mit Armbrüsten nach dem Vogel. Zu diesem Zwecke verpfeiflicht der Rath 50 Gulden, bei jenem war der erste Preis 100, der geringste 5 Gulden.

Zu erwähnen sind noch die Pfingstgelage oder Pfingstbierre, welche im Hoch, Thüringen und Norddeutschland noch üblich sind. Die jungen Burschen laden dazu ein und dabei erhalten sie einen Beitrag, wozu sie Bier kaufen. Ein Puz vor dem Kirchthore oder unter der Dorfkirche wird festgehalten, mit Wenz belegt, mit grünen Zweigen eingepfercht und gefeiert, so als Sommerlande zum Festtag bestimmt. Kommt ein Fremder als Gast zu diesem Feste, so wird ihm ein feineses Bündchen in ein Kröpfchen gehüllt und er erhält anstaltshalber einen Beitrag und kann dann soviel trinken und tanzen als er Lust hat.

Verein zur Unterstützung hilfsbedürftiger verheiratheter Wöchnerinnen. Leipzig, 23. Mai. Unter dem Vorsth des Herrn Stadtrath Scherl wurde gestern Abend die gut besuchte Jahresversammlung des Vereins zur Unterstützung hilfsbedürftiger verheiratheter Wöchnerinnen im Lagergebäude auf der Gitterstraße abgehalten. Diele wurde durch den Herrn Vorsitzenden mit einer dem besten Willen des vereinigten Ausschusses, sowie dem Bestehen des gleichfalls eingetragenen neuen Depositionsmittels Kammerrichter Puz gratulanten Kränze und mit einer Begrüßung der Erbkommunen eröffnet, worauf der Bericht der Jahresrechnung erfolgte. Dieser ist zu entnehmen, daß auch im vorjährigen Jahre der aus dem Jahr 1887 bestehende Verein, welcher im Jahre 1887 durch den Ausschuss der Gitterstraße gegründet wurde, während in 1888 die Gesamtzahl der Unterstüßungsfälle 194 betrug, erhöhte sich im Jahr 1889 auf 248, also um 12 Unterstüßungsfälle. Seit der Gründung der Gitterstraße des Vereins im Jahre 1887 waren bis Ende des Jahres 1889 16472 Unterstüßungsfälle vorgekommen, dazu 346 Fälle im Jahre 1889. Wägen betrug die Gesamtzahl der bis Ende 1889 vorgekommenen Unterstüßungsfälle 16480. — Was die Verwaltung anbelangt, so ist aus dem Geschäftsbericht zu ersehen, daß der Verein die vortheilhafte Vertheilung, deren er sich erfreut, genützt gebietet ist. So ist hier anzuführen, daß nach Ende Wägen der König Albert, Ihre Majestät die Königin Carlota, E. Majestät der Prinz Georg, sowie der Rath der Stadt Leipzig des Vereins Beiträge geschickt haben.

Unter den Ausgabeposten ist hervorzuheben die Summe, welche zur Unterstützung der Wöchnerinnen angewandt worden ist und welche eintheilung des Jahres auf der „Gitter-Strasse“ 1889/90 betrug. Die Aufzeichnung der Gitterstraße der Herren Dr. Puz, Dr. Sonnenfall, Dr. Glarus, Dr. Dames und Dr. Genuß zu geben, welche mit ihrer gütlichen Willenshaft die Wöchner des Vereins wiederholt unentgeltlich Dienste zu leisten in die Lage kamen.

Der Bericht der Jahresrechnung auf das Jahr 1889 erfolgte eintheilung die Jahresrechnung, worauf die Herr Herr. Wöchnerin der ausgetriebenen Gitterstrassen vorgenommen wurde. Der Wöchnerin gelangten Frau Professor Dr. Weber, Frau Hauptmann Schulz-Tein, Frau Müller-Rettke, Frau Hauptmann Dr. Hoffmann-Schwabe an Stelle von Frau Professor Dr. Engelmann; an Stelle von Frau Professor Dr. Scherl trat Frau Professor-Lange ein. Von ausgetriebenen Damen wurde der Herr Vorsitzende für ihre ertheilten Dienste folgende Worte des Dankes ausgesprochen:

Die den Wöchnerinnen, an welchen sich die ausgetriebenen Wöchnerinnen wiederholt betheiligten, ist nach die folgende Resolution herausgegeben: Der Ausschuss, daß die Wöchnerin Frau von Wöchnerin Wöchnerinnen sich im Juli und August dem Reize und Dankbarkeit bedenkend verweigert, gelangt nach dem Herrn, seine Thätigkeit für diese Monate einzustellen, beginn auf das beinahe durch Nothwendigkeit zu bedürftigen.

Nach einer ferneren Besprechung, die sich auf die Erweiterung der Thätigkeit des Vereins und Antrag der Einberufung der Wöchnerin bezog, hatte die Jahresversammlung ihren Abschluß gefunden.

Literatur. Bei den Verhältnissen, der Thätigkeit, besonders aber von der außerordentlichen Wöchnerin, der allgemeinen bescheidenen Bescheidenheit: Der Ausschuss, daß die Wöchnerin Frau von Wöchnerin Wöchnerinnen sich im Juli und August dem Reize und Dankbarkeit bedenkend verweigert, gelangt nach dem Herrn, seine Thätigkeit für diese Monate einzustellen, beginn auf das beinahe durch Nothwendigkeit zu bedürftigen.

Nach einer ferneren Besprechung, die sich auf die Erweiterung der Thätigkeit des Vereins und Antrag der Einberufung der Wöchnerin bezog, hatte die Jahresversammlung ihren Abschluß gefunden.

Herren-Cravatten, Herren-Reise-Plaids, Sommer-Reise-Decken, Taschentücher, Normal-Leibwäsche (echt Jäger), Sommer-Damen-Plaids, Cachemir, Velour, Himalaya Plaidriemen! Strümpfe für Herren und Damen. Aug. Polich, Leipzig, Geschäftshaus für Damen-Moden, Leinenwaren und Aussteuer.

Bad Tharandt b. Dresden, Donner's Bad-Hotel.

Bad, Restauration, Biergarten, Park, Tennisplatz, etc.

Bad Wittekind Halle a. Saale

Sanitäts-Curort für junge Mädchen, etc.

Soolbad Wittekind, Halle a. S.

Villa Martens, Familien-Pension, etc.

Alexisbad im Harz, Bahnstation.

Stahlbrunnen, Stahlbad, klimatischer Waldgeburtsort.

Reine, erquickende, gesunde Waldgeburtsort.

Wilde feuchte, frische Klima, Stankfreie, windgeschützte Waldlage.

Kraftige, einwirkende Stahlbäder, in ihrer Wirkung den Moorbädern ähnlich.

Massagen, Dampfbäder und Terralnenbäder, Milch und Molken und alle fremden Mineralwässer.

Hellanzelgen: Blieschicht, Blutzucker, Nephrosen, Lungenentzündung, Herzschwäche, Nervosität.

Prospect gratis und franco durch Dr. med. W. Kühne, Badearzt, und die Badeverwaltung.

Sachsa, am Südhary.

Mineraler Curort, reizende Lage, etc.

Curort Grund am Harz, W. Römer's Hotel, Rathhaus.

100 Betten, mit Küche und neuer Villa, etc.

Goslar a Harz, Hannibal's Hotel

eröffnet 1876, 1. Rang, mäss. Preise.

Harzburg: Hôtel Bellevue

ersten Ranges mit mässigen Preisen, etc.

Franz Witzleben vom 1.-22. Juni verreist.

Dr. med. Glitsch, approb. Arzt, etc.

Zähne von 2 MR. an

bei elegantester und bester Ausführung unter Garantie.

Zahn-Ersatz in Stahl- und Metall-Schmelz, Aluminiumgebisse.

A. Stolper, Königspl. 17, II. A. Scherzer, verpfl. Mundarzt.

Damm spec. für Gesichtskrankheiten, etc.

Mannes-Schwäche, Prof. Med. Dr. Hisonz, etc.

Heilmagnetiseur Schroeder, Leipzig, etc.

Die deutsche Heilstätte zu Coschwitz bei Dresden

ist nach vollständigem Umbau neu eröffnet und nimmt Kranke, etc.

Dr. Römpler's Heilanstalt für Lungenkranke zu Görbersdorf in Schlesien.

Mit allem Comfort ausgestattet, etc.

Sommercurort Mulda.

Station der Linie Freiberg-Bienenmühle, etc.

Alorikburg-Eisenberg.

Das allsehrühmte Jandischloß mit großem Waldpark, etc.

See- und Sool-Bad Kolberg.

Waldsee-See-See, freigelegt 1880, 8000 Badegäste, etc.

Keller's Hotel „Zum blauen Engel“, Plauen i. V.

Empfehle allen Plauen belustigten Touristen, etc.

Woldemar Keller, Colbitz, „Zum weissen Haus“, Colbitz.

100 Betten, etc.

Bohn's Pensions-Haus in Friedrichroda, Thüringer Wald.

Reizende und gesündeste Lage am Waldesaum, etc.

Suderode am Harz, Soolbad u. klimatischer Curort. Hôtel und Pension Michaelis.

Beste Lage am Harz, auf der Grotteninsel, etc.

Oppurg. 45 Minuten vom Bahnhof. Hôtel Schlossgarten.

Schön gelegenes Commercial mit herrlichem, etc.

Hotel u. Restaurant Curort Waldhaus

empfehle ich in der Mitte des Waldes, etc.

Gasthof und Pension Eibsee

bei Garwitz und Partentirchen in Oberharz, etc.

Neu eröffnet. Bad Kissingen. Central-Hotel.

In allerhöchster Nähe des Kurortes, etc.

Gebr. Siebe, Photographen, empfehlen ihr neu eröffnetes Atelier A. d. Promenade (Löhr's Platz 2).

Sahne-Caramellen, Hartwig & Vogel, Markt 17.

Neue Genfer Heilmethode.

Wichtigste Krankheiten, etc.

Elektro-Homöopathie, etc.

Schreibunterricht, etc.

Doppelte Buchhaltung, etc.

Engl. „oblique“ etc.

Ein Conterseccit etc., etc.

Wäsche.

Wäsche, etc.

Yanquer Schwärzpfaster.



Alle wasserbekannten, etc.

In einer Nacht wird das Wunder vollbracht!

Alle Krankheiten der Haut, etc.

Putz-Pasta

Keine Paraffin, etc.

Achtung

prima russische, etc.

Kienöl.

prima russische, etc.

Aachener Badeöfen für Gas.

Liefern sofort heisses Wasser, etc.

Regenerativ-Gasheizöfen

mit Abführung der Asche, etc.

6000 Francs Prämie

von der Stadt Aachen für besten Gasofen, etc.

Seign's Ninderwagen-Fabrik.

Seign's Ninderwagen-Fabrik, etc.

Natürlicher Biliner Sauerbrunn!

Altbewährte Heilquelle, etc.

Dépôts in allen Mineralwasser-Handlungen, etc.

Teplitzer Stadtquelle.

Gesundheits- und höchst angenehmes, etc.

Callet's Theerschwefelseife

Bewährt sich seit Jahren als das beste Mittel, etc.

Zu haben in der Engelapotheke, Markt 12, etc.

Coln 1880 Goldene Medaille, Coln 1889!

Dr. Thompson's Seifen-Pulver, etc.

Dr. Thompson's Seifen-Pulver, etc.

Dr. Thompson's Seifen-Pulver, etc.

Dr. Thompson's Seifen-Pulver, etc.

Dr. Thompson's Seifen-Pulver, etc.

Dr. Thompson's Seifen-Pulver, etc.

Specialität! Waffenfabrikation!

Bengalisches Schellackfeuer, etc.

Magnesium-Fackeln, etc.

Alle Arten Feuerwerkskörper, etc.

Lorbeerbäume, schöne Kronenbäume und Pyramiden zum Preise von 20 bis 50 M. pro Paar empfehle Albert Wagner, Leipzig-Gohlis.

Oberhemden

zur mit doppelten Seitenteilen, etc.

J. Danziger, etc.

Neue Erfindung

der Weisswasserer Papierfabriken, etc.

Patentirter wasserdichter Cellulosestoff, etc.

Wilh. Moll & Cie. in Köln a/Rhein.

Strohüte, Strohüte, Strohüte, sowie sämtliche Putzartikel Keller & Lange, Strohhütten-Fabrik Neumarkt 20.

3 Pfg. eine Tasse Cacao!

Wir empfehlen unsere „Cacao vero“, etc.

Haushalt-Chocolade 1/2 Kilo 1 Mark, Hartwig & Vogel, Leipzig, Markt 17.

No. 66. La Persilla, 100 Schilf & Mart.

Cigarren. No. 22. Esquisto, 100 St. 3 A 75. No. 2. La Costa, mit Caba... No. 73. La Chacota, feine Gada...

Verkaufsstelle der Producte aus der Dampfmolkerei Böhlen, Leipzig, Ecke Süd- und Kochstraße.

Bowlenweine! fertige Bowlen bei B. H. Leutemann, Getreide- u. Kuchengeschäft.

Frischer Maltrank von Moselwein & Räder 1 A 40...

Champagner von Kloss & Förster, Jockburg a. L.

Oscar Jessnitzer, Grimmaischer Steinweg 2.

Frankf. Apfelwein-Großhandel, Wilh. Kämpf, Seiler Straße 7.

Welschbier, P. Apitzsch, Reichenbach, Friedrichstraße 16.

Frische Bräuderei, Eberl-Bräu, Café Bonberg, Gohlisstraße.

Flache Reifeisfischen mit gutem Cognac, H. Portwein, Madeira, Sherry.

B. H. Leutemann, Getreide- u. Kuchengeschäft.

Sarzer Königsbrunnen, Grottenbau im Kgl. Park bei Weimar.

Dampfmolkerei Lottin i. Pomm., Täglich Produktion von 250 Stk. feinsten...

M.D. Schwendicke Wwa, ERNST DOERR, angesehener Brot- und Kuchengeschäft.

Ochsenzungen in Rollen 3, 3.50, 3.75 und 4 A.

Junge Schoten, bester Qual. in 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Blutapfelsinen, 4 Stk. 1.50 A.

K. Thurm, Katharinenstr. 15, Peter Bleichers Hof.

Frühling-Vögel- u. Singen, empfangen in Tönen jeder Art.

Erdbereiten, Troler Kirichen, Troler Erdereiten...

Prima Metzger Spargel, bester 10 Stk. incl. Rebden...

Ernst Dörr, Burgstr. 13, Leipziger Ackerlei.

Ca. 400 Stk. gute Speisekartoffeln, bester Mittelgut...

Speisekartoffeln, beste Daber'sche, blasse rothe...

Mitteltgut Gentha b. Seyda, Bez. Halle.

Gebr. Kirmse, Petersstr. 42, In dem beschriebenen Winkel...

Caviar, bester höchste edle Caviar...

Kiessig & Co., Wollfische Caviar-Gambiana...

Cardellen, 100, best 5 Stk. Schwedische, 100, best 5 Stk. Gervelatwurst, 120, best 5 Stk. Adolph Reinhardt...

Islander Matjes-Heringe, feinstes, zarter Fisch...

Oscar Jessnitzer, Grimmaischer Steinweg 2.

Island. Matjes-Heringe, frisch eingetroffen.

Malta-Kartoffeln, 4 Stk. 1.50 A.

Emil Peters Nachf., 29/31 Gerberstraße 29/31.

Ein schönes Haus mit feinstem Boden, 18 Zimmern...

Am Südpfad, ein Hausgrundstück zu verkaufen...

Gaus-Verkauf, ein meist ein. com. gebautes Haus...

Häuser, Villen, Fabrikgrundstück und Bauareal...

Restaurationsgrundstück, mit allem Comfort ausgestattet...

Gaus-Verkauf, ein vor 6 Jahren neu erbautes...

Verkauf, ein größeres Grundstück...

Ein Gut, in unmittelbarer Nähe von Leipzig...

Gutöverkauf, ein Leipziger Acker...

Villa-Verkauf, ein in einem angenehmen Sommerort...

Villa-Verkauf, ein in GutsMuths, bester 4 m. Gart....

Ein Dampf- u. Bäckermühle, bester 200 Morgen Land...

Hausgrundstück, in guter Lage Leipzig...

Ein Restaurationsgrundstück, in GutsMuths...

Restaurationsgrundstücks-Verkauf oder Tausch...

Mein großes Binshaus in Berlin, vor 3 Jahren erbaut...

Grundstück zu B. Johannisgasse...

Ein Fabrikgrundstück, nahe Leubuscher...

Ein Ziegelei, für 45,000 A zu verkaufen...

Ein Ziegelei, eine feine Malzfabrik...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein schönes Haus mit feinstem Boden, 18 Zimmern...

Am Südpfad, ein Hausgrundstück zu verkaufen...

Gaus-Verkauf, ein meist ein. com. gebautes Haus...

Häuser, Villen, Fabrikgrundstück und Bauareal...

Restaurationsgrundstück, mit allem Comfort ausgestattet...

Gaus-Verkauf, ein vor 6 Jahren neu erbautes...

Verkauf, ein größeres Grundstück...

Ein Gut, in unmittelbarer Nähe von Leipzig...

Gutöverkauf, ein Leipziger Acker...

Villa-Verkauf, ein in einem angenehmen Sommerort...

Villa-Verkauf, ein in GutsMuths, bester 4 m. Gart....

Ein Dampf- u. Bäckermühle, bester 200 Morgen Land...

Hausgrundstück, in guter Lage Leipzig...

Ein Restaurationsgrundstück, in GutsMuths...

Restaurationsgrundstücks-Verkauf oder Tausch...

Mein großes Binshaus in Berlin, vor 3 Jahren erbaut...

Grundstück zu B. Johannisgasse...

Ein Fabrikgrundstück, nahe Leubuscher...

Ein Ziegelei, für 45,000 A zu verkaufen...

Ein Ziegelei, eine feine Malzfabrik...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein schönes Haus mit feinstem Boden, 18 Zimmern...

Am Südpfad, ein Hausgrundstück zu verkaufen...

Gaus-Verkauf, ein meist ein. com. gebautes Haus...

Häuser, Villen, Fabrikgrundstück und Bauareal...

Restaurationsgrundstück, mit allem Comfort ausgestattet...

Gaus-Verkauf, ein vor 6 Jahren neu erbautes...

Verkauf, ein größeres Grundstück...

Ein Gut, in unmittelbarer Nähe von Leipzig...

Gutöverkauf, ein Leipziger Acker...

Villa-Verkauf, ein in einem angenehmen Sommerort...

Villa-Verkauf, ein in GutsMuths, bester 4 m. Gart....

Ein Dampf- u. Bäckermühle, bester 200 Morgen Land...

Hausgrundstück, in guter Lage Leipzig...

Ein Restaurationsgrundstück, in GutsMuths...

Restaurationsgrundstücks-Verkauf oder Tausch...

Mein großes Binshaus in Berlin, vor 3 Jahren erbaut...

Grundstück zu B. Johannisgasse...

Ein Fabrikgrundstück, nahe Leubuscher...

Ein Ziegelei, für 45,000 A zu verkaufen...

Ein Ziegelei, eine feine Malzfabrik...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein schönes Haus mit feinstem Boden, 18 Zimmern...

Am Südpfad, ein Hausgrundstück zu verkaufen...

Gaus-Verkauf, ein meist ein. com. gebautes Haus...

Häuser, Villen, Fabrikgrundstück und Bauareal...

Restaurationsgrundstück, mit allem Comfort ausgestattet...

Gaus-Verkauf, ein vor 6 Jahren neu erbautes...

Verkauf, ein größeres Grundstück...

Ein Gut, in unmittelbarer Nähe von Leipzig...

Gutöverkauf, ein Leipziger Acker...

Villa-Verkauf, ein in einem angenehmen Sommerort...

Villa-Verkauf, ein in GutsMuths, bester 4 m. Gart....

Ein Dampf- u. Bäckermühle, bester 200 Morgen Land...

Hausgrundstück, in guter Lage Leipzig...

Ein Restaurationsgrundstück, in GutsMuths...

Restaurationsgrundstücks-Verkauf oder Tausch...

Mein großes Binshaus in Berlin, vor 3 Jahren erbaut...

Grundstück zu B. Johannisgasse...

Ein Fabrikgrundstück, nahe Leubuscher...

Ein Ziegelei, für 45,000 A zu verkaufen...

Ein Ziegelei, eine feine Malzfabrik...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Ein Ziegelei, ein in GutsMuths...

Wien: Die Mitgliederzahl wieder lebhaft vermehrt, am 1. April 1894. Anmeldungen gingen ein 18547, Abmeldungen 10948. ...

Sachsen.

Leipzig, 22. Mai. Die die Sächsischen Militärsocietäten, haben auch die Deutschen Kriegervereine ...

Vermischtes.

Altenburg, 22. Mai. Bei dem gestrigen Gewitter sind, so weit Nachrichten eingegangen sind, keine Menschenleben zu beklagen; aber mehrere haben in Todesangst geschwebt. ...

Kirchliche Nachrichten.

Am ersten Pfingstfestpredigen: St. Thoms: 9 Uhr Herr Superintendent D. Post, 10 Uhr Herr Dr. ...

Am Besoff der oberen Schule: 9 Uhr Herr Pastor D. Thoms, 10 Uhr Herr Pastor D. ...

In Thomsberg: 9 Uhr Herr Pastor D. Thoms, 10 Uhr Herr Pastor D. ...



Wir führen Wissen.

Englische Tüll-Gardinen mit Bandbestickung in den schönsten neuesten Mustern... Julius Gattel, Brühl 24, II.

Leipzig-Rendnitzer Möbelhallen von Lorenz & Brotschädel, Auenstrasse 3, am Tauchaer Thor.

Möbel-Fabrik und Magazin A. Haper, Tischlermeister, Teichstraße Nr. 6.

Damenkleider in größter Auswahl, neu, sowie auch wenig genutzte, verkauft zu herabgesetzten Preisen.

Frau Clara Hertel, Bräderstr. 9, I. NB. Regenmäntel, Umhänge, Jaquets, Promenaden, Visiten.

Möbel-Magazin Harz & Müller, 13. Kottbuscher Str., empfehlen ihr reichhaltiges Lager zu billigen Preisen.

Möbel-Magazin E. Möbius, Weichplatz Nr. 33, I. u. 2. Et., empfehlen ihr reichhaltiges Lager billiger Möbel zu billigen Preisen.

Möbel, Polsterwaaren empfiehlt Hll. O. Plockmann, Kottbuscher Str. 11.

Möbel, Polsterwaaren empfiehlt Hll. O. Plockmann, Kottbuscher Str. 11.

Möbel, Polsterwaaren empfiehlt Hll. O. Plockmann, Kottbuscher Str. 11.

Möbel, Polsterwaaren empfiehlt Hll. O. Plockmann, Kottbuscher Str. 11.

Möbel, Polsterwaaren empfiehlt Hll. O. Plockmann, Kottbuscher Str. 11.

Möbel, Polsterwaaren empfiehlt Hll. O. Plockmann, Kottbuscher Str. 11.

Möbel, Polsterwaaren empfiehlt Hll. O. Plockmann, Kottbuscher Str. 11.

Möbel, Polsterwaaren empfiehlt Hll. O. Plockmann, Kottbuscher Str. 11.

Möbel, Polsterwaaren empfiehlt Hll. O. Plockmann, Kottbuscher Str. 11.

Möbel, Polsterwaaren empfiehlt Hll. O. Plockmann, Kottbuscher Str. 11.

Möbel, Polsterwaaren empfiehlt Hll. O. Plockmann, Kottbuscher Str. 11.

Möbel, Polsterwaaren empfiehlt Hll. O. Plockmann, Kottbuscher Str. 11.

Möbel, Polsterwaaren empfiehlt Hll. O. Plockmann, Kottbuscher Str. 11.

Möbel, Polsterwaaren empfiehlt Hll. O. Plockmann, Kottbuscher Str. 11.

Möbel, Polsterwaaren empfiehlt Hll. O. Plockmann, Kottbuscher Str. 11.

Möbel, Polsterwaaren empfiehlt Hll. O. Plockmann, Kottbuscher Str. 11.

Abbruch, Hôtel de Pologne, Holzstraße 16/18, billig zu verkaufen Mauersteine, Mauerkisten, Kugeln, Pfeifen, Glas- und Porzellan, feine, grobe Tropfen, 1 Geschloß, Kugeln, Leinwand, T- und L-Öfen, alles neu aus! Feuerholz.



Von Sonnabend, den 24. ds., geht wiederum ein frischer Transport von 50 Stück L. Qual. Dänen und Ardenner Arbeitspferde, sowie der besten hannoverschen und Westfälischen Wagenpferde...

E. Salomon, Waldstraße 31/33, Deutsches Reit- u. Fahr-Veren.

I. Qualität russ. Pferde, ledigen und schweren Schlags, eingetrieben und haben teilweise zu verkaufen.

M. Lewinsky, Leipzig, Wetzlarer Hof, Konfildter Strasse.

frischen dänischen Arbeits- und Dithmarschen Kuruspferden in Wurzen eingetroffen.

Ernst Katzsohe, Pferdeshändler, 15 Stück Luxuspferde, darunter ein Paar schwarze Zander, 1 m 62 cm hoch, u. mehrere gute Arbeitspferde...

Wegen Einstellung Ziegelei-Betriebes, 5 Stück im besten Zustande befindliche Zugpferde, 10 Paar Geleirer, 15 Stück Wirtschaftswagen, wobei 1 Jauchwagen...

Otto Bochow, Dampfziegelei Al.-Zschopner, 5 Stück im besten Zustande befindliche Zugpferde, 10 Paar Geleirer, 15 Stück Wirtschaftswagen...

Rover, elegante, solide und leichtlaufende Maschine, kompl. billig zu verkaufen...

Dreirad, fast neu, nur ein einziges gefahren, steht zum Verkauf...

Solide Rover, unter Garantie billig zu verkaufen...

Gut erhaltener Kinderwagen, Opatowitzstraße 24, III. rechts.

1 Pferd, eleg. Halbblut, 1 m 62 cm groß, 6 Jahre alt, leichter Einpferder, kompl. geritten...

Dürkopp's Fahrräder, Germania-Fahrräder, (Schluditz & Bernhardt, Trebbin) anerkannt beste, deutsche Fabrikat...

O. F. Eule, Dorotheenplatz 1, Preislisten und Kataloge frei.

Betheiligung, Ein älterer, verh. erfahrener Kaufmann wünscht sich mit 50-60.000 A an einem nachweislich soliden, lucrativen, bereits bestehenden Geschäft theil zu betheiligen...

Getr. Herrenkleider!, Damenkleider, Tücher, Hüte, etc.

Ein Schrank mit Glasgehäusen u. antiken 3 Reihen Bücher...

„Fischerleimosen“, 10000 A, 1. Teil, 27.000 A, 2. Teil, 27.000 A...

Ein eleganter, leichter, einpferdiger Wagen, Tappet- oder Gabelschleife, wird zu verkaufen...

Rover zu kaufen gesucht, Offerten mit Preisangabe unter „Rover“ Rudolf Mosse, Burgen.

25.000 Mark auf gute 2. Hypothek zu 5%, mit einjähriger Laufzeit...

15 bis 20.000 A als 2. Hypothek zu 5%, werden auf ein Topoi-Grundstück in Pöhlitz zu leisten...

300 Mark auf gute 2. Hypothek von 1500 A vor hier zu verkaufen...

100 A gegen Sicherheit u. bei Jähren zu 5% zu haben...

Hypothekengelder werden für Kapitalisten auf nur gute und sichere 1. und 2. Hypotheken gemittelt und billig...

Schmidt & König, Leipzig, Tauchaer Straße 6, Ankauf von 100.000 A gegen gute Hypotheken...

Geld für altes Gold, Silber, Uhren u. Wägen...

Restaurat, in der Stadt zu kaufen oder zu pachten...

Fabrikgeschäft, nachweislich rentabel, feiner Robe unterliegend...

Brotbundschaft, Eine nachweislich gute Privat-Brotbundschaft, vorz. auch mit Pferd und Wagen...

Heirathsgesuch, Ein gutachter Geschäftsmann mit einem Gehalt...

Heirathsgesuch, Eine Wittve (30. Jahre), Geschwister, 2 Kinder...

Anfrichtiges Heirathsgesuch, Ein tüchtiger Buchhalter, Kaufmann...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Offene Stellen, Offene Stellen, Annoncen, Offene Stellen...

Bitte um Versuch: Preisw. kräft. Mittagstisch, Restaur. am Barfußberg, kleine Fleischgasse 5, Eingang Vrommerstr. Großk. u. Vespertisch (Gedr. Gröber). W. Bornbach.

Wahren. Concert. des 1. Musikvereins. Kapelle H. Matthil. Hof. 1/4 Uhr. Capelle H. Matthil.

Wiener Café. Vanille-Frucht-Eis. Spezialität: Eierpunsch. Louis Pfau, Theaterplatz 3.

Eis. Frucht und Vanille. außer dem Hause à Liter 2 Mk. L. Tlebein Nachf., Gaitstraße 17.

Culmbacher Bierhaus. C. Fehse. Restaurant parterre und 1. Stage. Heute Sauerbrat. u. Thür. Klößen.

Prager's Bier-Tunnel. Cajeri's. Coburger Hof. Zill's Tunnel, Barfußgäßchen 9.

Frühjahrs-Rennen zu Leipzig. Montag, den 28. Mai, Nachmittags 3 Uhr. Leipzig, den 27. Mai, Nachmittags 3 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung. Neu angekommene Gemälde. Schwand-Werk im Rosenkranz, von Prof. D. von Samela.

Rathsfreischüler. Militär-Verein „Jäger u. Schützen“ Leipzig. ordentliche Generalversammlung.

Reclamen. Buntfeuer. Ginderwagen. Neuheit. Carnot-Schuhe. Touristen-Schuhe. Bains de Mer-Schuhe. Strand-Schuhe.

Marien-Bad. Diana-Bad. Sophienbad. Wasser-Heilanstalt. Johann-Bad. Bad Mildenstein. Loh-Heilbad. Augustusbad.

Wahrgarten. Großes Garten-Restaurant. Hotel Stadt Chemnitz. Culmbacher Bierhalle. Prager's Bier-Tunnel. Cajeri's. Coburger Hof. Zill's Tunnel, Barfußgäßchen 9.

Frühjahrs-Rennen zu Leipzig. Montag, den 28. Mai, Nachmittags 3 Uhr. Leipzig, den 27. Mai, Nachmittags 3 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung. Neu angekommene Gemälde. Schwand-Werk im Rosenkranz, von Prof. D. von Samela.

Rathsfreischüler. Militär-Verein „Jäger u. Schützen“ Leipzig. ordentliche Generalversammlung.

Reclamen. Buntfeuer. Ginderwagen. Neuheit. Carnot-Schuhe. Touristen-Schuhe. Bains de Mer-Schuhe. Strand-Schuhe.

Marien-Bad. Diana-Bad. Sophienbad. Wasser-Heilanstalt. Johann-Bad. Bad Mildenstein. Loh-Heilbad. Augustusbad.

Wahrgarten. Großes Garten-Restaurant. Hotel Stadt Chemnitz. Culmbacher Bierhalle. Prager's Bier-Tunnel. Cajeri's. Coburger Hof. Zill's Tunnel, Barfußgäßchen 9.

W. Höffert, königl. preuss. und königl. sächs. Hofphotograph. Mein Atelier ist Pflingstsonntag und Pflingstmontag geschlossen.

Kranken- und Begräbnis-Casse gen. 99er. Außerordentliche Generalversammlung. Mittwoh. den 11. Juni u. a. Abends 7,9 Uhr im Burgkeller, Reichmarkt.

Neuheiten in Sommer-Cravatten. Piqué-Cravatten. Gröpe-Cravatten. Leipzig. Mey & Edlich. Plagwitz.

Bernhard Zehr. 12 Petersstrasse 12. Herren-Cravatten.

Special-Geschäft für Strumpf- und Wollwaren. Eduard Börner. Reichsstraße 3, nächste Nähe der Grimmaischen Straße.

Schwarze und farbige Seidenstoffe. direct aus der Fabrik von von Ellen & Kossow, Crofeld.

Während der Pflingstfeiertage. Gustav Markendorf, Grimmaische Straße 31.

Schweizer-Gesellschaft. Theaterlicher Verein „Flora“.

„V. F.“ W. Ginderwagen. Neuheit.

Reclamen. Buntfeuer. Ginderwagen. Neuheit.

Marien-Bad. Diana-Bad. Sophienbad. Wasser-Heilanstalt. Johann-Bad. Bad Mildenstein. Loh-Heilbad. Augustusbad.

Wahrgarten. Großes Garten-Restaurant. Hotel Stadt Chemnitz. Culmbacher Bierhalle. Prager's Bier-Tunnel. Cajeri's. Coburger Hof. Zill's Tunnel, Barfußgäßchen 9.

Frühjahrs-Rennen zu Leipzig. Montag, den 28. Mai, Nachmittags 3 Uhr. Leipzig, den 27. Mai, Nachmittags 3 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung. Neu angekommene Gemälde. Schwand-Werk im Rosenkranz, von Prof. D. von Samela.

Rathsfreischüler. Militär-Verein „Jäger u. Schützen“ Leipzig. ordentliche Generalversammlung.

W. Höffert, königl. preuss. und königl. sächs. Hofphotograph. Mein Atelier ist Pflingstsonntag und Pflingstmontag geschlossen.

Kranken- und Begräbnis-Casse gen. 99er. Außerordentliche Generalversammlung. Mittwoh. den 11. Juni u. a. Abends 7,9 Uhr im Burgkeller, Reichmarkt.

Neuheiten in Sommer-Cravatten. Piqué-Cravatten. Gröpe-Cravatten. Leipzig. Mey & Edlich. Plagwitz.

Bernhard Zehr. 12 Petersstrasse 12. Herren-Cravatten.

Special-Geschäft für Strumpf- und Wollwaren. Eduard Börner. Reichsstraße 3, nächste Nähe der Grimmaischen Straße.

Schwarze und farbige Seidenstoffe. direct aus der Fabrik von von Ellen & Kossow, Crofeld.

Während der Pflingstfeiertage. Gustav Markendorf, Grimmaische Straße 31.

Schweizer-Gesellschaft. Theaterlicher Verein „Flora“.

„V. F.“ W. Ginderwagen. Neuheit.

Reclamen. Buntfeuer. Ginderwagen. Neuheit.

Marien-Bad. Diana-Bad. Sophienbad. Wasser-Heilanstalt. Johann-Bad. Bad Mildenstein. Loh-Heilbad. Augustusbad.

Wahrgarten. Großes Garten-Restaurant. Hotel Stadt Chemnitz. Culmbacher Bierhalle. Prager's Bier-Tunnel. Cajeri's. Coburger Hof. Zill's Tunnel, Barfußgäßchen 9.

Frühjahrs-Rennen zu Leipzig. Montag, den 28. Mai, Nachmittags 3 Uhr. Leipzig, den 27. Mai, Nachmittags 3 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung. Neu angekommene Gemälde. Schwand-Werk im Rosenkranz, von Prof. D. von Samela.

Rathsfreischüler. Militär-Verein „Jäger u. Schützen“ Leipzig. ordentliche Generalversammlung.

Reclamen. Buntfeuer. Ginderwagen. Neuheit.

Familien-Nachrichten. Bernh. Willm. Alfred Lieberoth. Margarethe Lieberoth.

Alfred Lieberoth. Margarethe Lieberoth. Bernh. Willm.

Herr Wilhelm Fink. in seinem 68. Lebensjahre.

Herrn Wilhelm Fink. in seinem 68. Lebensjahre.

Herrn Wilhelm Fink. in seinem 68. Lebensjahre.

Herrn Wilhelm Fink. in seinem 68. Lebensjahre.

Herrn Wilhelm Fink. in seinem 68. Lebensjahre.

Herrn Wilhelm Fink. in seinem 68. Lebensjahre.

Herrn Wilhelm Fink. in seinem 68. Lebensjahre.

Herrn Wilhelm Fink. in seinem 68. Lebensjahre.

Herrn Wilhelm Fink. in seinem 68. Lebensjahre.

Herrn Wilhelm Fink. in seinem 68. Lebensjahre.

Herrn Wilhelm Fink. in seinem 68. Lebensjahre.

Herrn Wilhelm Fink. in seinem 68. Lebensjahre.

Herrn Wilhelm Fink. in seinem 68. Lebensjahre.

Herrn Wilhelm Fink. in seinem 68. Lebensjahre.

Herrn Wilhelm Fink. in seinem 68. Lebensjahre.

Die Dauer der militärischen Dienstzeit.

Die in der letzten Sitzung der Militär-Commission des Reichstags gehaltenen Reden des Kriegsminister-Generallieutenants Vogel von Falckenstein...

Die Frage einer geänderten Dienstzeit der Reserve ist nicht nur, nachdem im Herbst des Jahres 1881 die dreijährige Dienstzeit eingeführt war, wurde dieselbe im Jahre 1887...

Bei dieser Gelegenheit der Frage, welche die in dieser geänderten Regelung bestehen ist, ist nun wohl die Frage gerührt, was hat sich denn seit dieser geänderten Regelung geändert...

Wie vorher, welche die jetzt in dieser Angelegenheit gesprochen haben, bezeichnen sich vielmehr mehr oder weniger auf den Wunsch nach Compensation, eines an und für sich ja groß veränderten...

Wie verhält es sich nun hinsichtlich der Dienstzeit der Reserve? In der That ist die Dienstzeit der Reserve im Jahre 1882 bei der Infanterie eingeführt 79 448 Mann; von diesen 79 448 im Jahre 1884, also nach zweijähriger Dienstzeit, 23 577 Mann...

Wie verhält es sich nun aber, meine Herren, mit dem Wehrdienst? Galt die Dienstzeit der Reserve nicht als ein Ersatz für die Dienstzeit der aktiven Truppe?

Wie verhält es sich nun aber, meine Herren, mit dem Wehrdienst? Galt die Dienstzeit der Reserve nicht als ein Ersatz für die Dienstzeit der aktiven Truppe?

Wie verhält es sich nun aber, meine Herren, mit dem Wehrdienst? Galt die Dienstzeit der Reserve nicht als ein Ersatz für die Dienstzeit der aktiven Truppe?

Wie verhält es sich nun aber, meine Herren, mit dem Wehrdienst? Galt die Dienstzeit der Reserve nicht als ein Ersatz für die Dienstzeit der aktiven Truppe?

Einmalen auf die 20. So würde die die Summe von jährlich 3 000 000 A. ausfallen. Meine Herren, wenn Sie auch nur eine Vermehrung dieser Summe...

Ter zweite Factor, den wir in diese Rechnung einzuführen hätten, wäre das Fortfallen der jährlichen einmahligen Recrutierung...

Was gleichen Gründen würde eine Verlagerung beziehungsweise zeitweilige Unterbrechung der Recrutierungen nicht zu entschließen sein...

Rechtlich ist es gar nicht möglich, die Wehrpflichten zu erfüllen für die Wehrpflichtigen und Wehrpflichtigen, mit einer Verlagerung von etwa 20 000 Mann...

Rechtlich ist es gar nicht möglich, die Wehrpflichten zu erfüllen für die Wehrpflichtigen und Wehrpflichtigen, mit einer Verlagerung von etwa 20 000 Mann...

Rechtlich ist es gar nicht möglich, die Wehrpflichten zu erfüllen für die Wehrpflichtigen und Wehrpflichtigen, mit einer Verlagerung von etwa 20 000 Mann...

Rechtlich ist es gar nicht möglich, die Wehrpflichten zu erfüllen für die Wehrpflichtigen und Wehrpflichtigen, mit einer Verlagerung von etwa 20 000 Mann...

Rechtlich ist es gar nicht möglich, die Wehrpflichten zu erfüllen für die Wehrpflichtigen und Wehrpflichtigen, mit einer Verlagerung von etwa 20 000 Mann...

Rechtlich ist es gar nicht möglich, die Wehrpflichten zu erfüllen für die Wehrpflichtigen und Wehrpflichtigen, mit einer Verlagerung von etwa 20 000 Mann...

Rechtlich ist es gar nicht möglich, die Wehrpflichten zu erfüllen für die Wehrpflichtigen und Wehrpflichtigen, mit einer Verlagerung von etwa 20 000 Mann...

Rechtlich ist es gar nicht möglich, die Wehrpflichten zu erfüllen für die Wehrpflichtigen und Wehrpflichtigen, mit einer Verlagerung von etwa 20 000 Mann...

Rechtlich ist es gar nicht möglich, die Wehrpflichten zu erfüllen für die Wehrpflichtigen und Wehrpflichtigen, mit einer Verlagerung von etwa 20 000 Mann...

Rechtlich ist es gar nicht möglich, die Wehrpflichten zu erfüllen für die Wehrpflichtigen und Wehrpflichtigen, mit einer Verlagerung von etwa 20 000 Mann...

Rechtlich ist es gar nicht möglich, die Wehrpflichten zu erfüllen für die Wehrpflichtigen und Wehrpflichtigen, mit einer Verlagerung von etwa 20 000 Mann...

Rechtlich ist es gar nicht möglich, die Wehrpflichten zu erfüllen für die Wehrpflichtigen und Wehrpflichtigen, mit einer Verlagerung von etwa 20 000 Mann...

in Ungarn meine Ausführungen besetzt habe, wie ich bereits mit beizuliegenden Urtheilen gemeldet habe.

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

dieser Kammer drehte sich um die Angelegenheiten Ägyptens, das Kaffee-Neopol und die Opium-Verwaltung...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Wie verhalten sich die jüngeren Kommanden, im Krieg als Kern für die einflussreichsten Beurlaubten...

Contractbruch.

Die beiden Paragraphen, welche die Rechte haben am meisten bei der Verhandlung der Verträge...

Die beiden Paragraphen, welche die Rechte haben am meisten bei der Verhandlung der Verträge...

Die beiden Paragraphen, welche die Rechte haben am meisten bei der Verhandlung der Verträge...

Die beiden Paragraphen, welche die Rechte haben am meisten bei der Verhandlung der Verträge...

Die beiden Paragraphen, welche die Rechte haben am meisten bei der Verhandlung der Verträge...

Die beiden Paragraphen, welche die Rechte haben am meisten bei der Verhandlung der Verträge...

Die beiden Paragraphen, welche die Rechte haben am meisten bei der Verhandlung der Verträge...

Die beiden Paragraphen, welche die Rechte haben am meisten bei der Verhandlung der Verträge...

Die beiden Paragraphen, welche die Rechte haben am meisten bei der Verhandlung der Verträge...

Marine.

Da sich die Verhältnisse erhalten, wonach auch König Umberto ein italienisches Geschwader zu unseren Land- und Seemächtern...

Da sich die Verhältnisse erhalten, wonach auch König Umberto ein italienisches Geschwader zu unseren Land- und Seemächtern...

Da sich die Verhältnisse erhalten, wonach auch König Umberto ein italienisches Geschwader zu unseren Land- und Seemächtern...

Da sich die Verhältnisse erhalten, wonach auch König Umberto ein italienisches Geschwader zu unseren Land- und Seemächtern...

Da sich die Verhältnisse erhalten, wonach auch König Umberto ein italienisches Geschwader zu unseren Land- und Seemächtern...

Da sich die Verhältnisse erhalten, wonach auch König Umberto ein italienisches Geschwader zu unseren Land- und Seemächtern...

Da sich die Verhältnisse erhalten, wonach auch König Umberto ein italienisches Geschwader zu unseren Land- und Seemächtern...

Aus den Niederlanden.

Heute die jüngsten parlamentarischen Vorgänge wird aus dem Haag gemeldet.

Heute die jüngsten parlamentarischen Vorgänge wird aus dem Haag gemeldet.

Heute die jüngsten parlamentarischen Vorgänge wird aus dem Haag gemeldet.

am Montag „Böhmen“ mit demselben Namen...

Kauf der Terrasse des neuen Theaters...

Das heutige Concert im Krystall-Palast...

Wie aus dem Anzeigenteile unserer heutigen Nummer...

Der Wohlthätigkeits-Verein Sächsische Fiedelschule...

Dem Vernehmen nach beabsichtigt der Verein der Beamten...

Fünfundzwanzig Jahre geht mit dem heutigen Tage...

Ein von der kgl. Staatsanwaltschaft wegen Diebstahls...

Einem Kaufmann in der zweiten Stunde ist in der Pflanz...

Einem Kaufmann in der zweiten Stunde ist in der Pflanz...

Einem Kaufmann in der zweiten Stunde ist in der Pflanz...

Einem Kaufmann in der zweiten Stunde ist in der Pflanz...

Einem Kaufmann in der zweiten Stunde ist in der Pflanz...

Einem Kaufmann in der zweiten Stunde ist in der Pflanz...

Einem Kaufmann in der zweiten Stunde ist in der Pflanz...

Einem Kaufmann in der zweiten Stunde ist in der Pflanz...

Einem Kaufmann in der zweiten Stunde ist in der Pflanz...

Einem Kaufmann in der zweiten Stunde ist in der Pflanz...

Einem Kaufmann in der zweiten Stunde ist in der Pflanz...

Das Leipziger Wasserwerk.

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Gerichtsverhandlungen.

Rönlisches Landgericht.

I. Strafkammer. Die Zimmermannslehren Marie Rosse...

II. Strafkammer. I. Der am 17. November 1862 geborene Johannes Heinrich...

III. In vorigen Jahre hat am Anfang dieses Jahres...

IV. In vorigen Jahre hat am Anfang dieses Jahres...

V. In vorigen Jahre hat am Anfang dieses Jahres...

VI. In vorigen Jahre hat am Anfang dieses Jahres...

VII. In vorigen Jahre hat am Anfang dieses Jahres...

VIII. In vorigen Jahre hat am Anfang dieses Jahres...

IX. In vorigen Jahre hat am Anfang dieses Jahres...

X. In vorigen Jahre hat am Anfang dieses Jahres...

Das Pergamon-Panorama am Hofplatz.

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Kunst- und Gewerbe-Ausstellung in Schandau.

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Bäder und Sommerfrischen.

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Die in allen Grundstücken entnommene Wasser centralirt...

Volkswirtschaftliches.

Wie die Welt sich bestimmt bewegen wird zu richten an den verantwortlichen Redacteur des Leipziger Tageblattes. — Erscheint: von 10-11 Uhr Vorm. und von 4-5 Uhr Nachm.

Fernsprechmeldung.

* London, 23. Mai. (Waterbury.) In Beantwortung einer...

Sitzung der Handelskammer.

* Leipzig, 23. Mai. Was der Besondere in Folgendem...

Sicht sind 100 auf 20,34 A gefallen, welche...

* Leipzig, 23. Mai. Nachdem sich die Reichsminister...

Bermischtes.

* Das Reichliche (Sächsische) Finanzministerium...

* Dresden, 23. Mai. Sächsische Dampfschiffahrt-Gesellschaft.

den sie im vorigen Jahre um diese Zeit einnahm; es...

* Chemnitz, 23. Mai. Es liegt und bracht die...

* Berlin, 23. Mai. Die in der Vernehmung des...

Vernehmlich der Kartelle die in den einzelnen Monaten...

* Eisenbahn Land-Geld. In den jüngsten Tagen...

* Reichliche Bergwerks-Bericht. In Folge der...

* Rom, 23. Mai. Auf dem internationalen Weltmarkt...

* Leipzig, 23. Mai. In der Vernehmung des...

* Chemnitz, 23. Mai. In der Vernehmung des...

* Berlin, 23. Mai. In der Vernehmung des...

Table with multiple columns listing various stocks and bonds, including 'Deutsche Fonds', 'Wechsel', and 'Ausländische Fonds'. It includes details like stock numbers, prices, and interest rates.

Table titled 'Deutsche Fonds' listing various German government and municipal bonds, such as 'Preuss. Staats-Anleihen' and 'Kommunal-Anleihen'.

Table titled 'Wechsel' listing exchange rates for various international locations like London, Paris, and New York.

Table titled 'Ausländische Fonds' listing foreign bonds and stocks from various countries, including 'Russische Staats-Anleihen' and 'Österreichische Staats-Anleihen'.

Table titled 'Schiffahrt' (Shipping) listing shipping companies, routes, and schedules, including 'Hamburg-Amerikanische Schiffahrt' and 'Norddeutscher Lloyd'.

Table titled 'Sorten' listing various types of goods and their prices, such as different grades of flour and other commodities.

Table titled 'Bank-Actien' listing bank stocks and their current market prices.

Table titled 'Kohlen- u. Bergwerks-Act., Kuxe u. Prior.' listing coal and mining stocks and bonds.

Bottom section containing various news items, advertisements, and general information, including 'Oamburg, 22. Mai' and 'Schiffahrt von Heinrich Heineberg'.